

Faktenblatt

Initiative „Durchstarten in Ausbildung und Arbeit“

Ziel der Initiative ist es, jungen Menschen – insbesondere jungen, volljährigen Geflüchteten – den Weg zu einem erfolgreichen schulischen und/oder beruflichen Abschluss zu ebnen und sie in Ausbildung beziehungsweise in Beschäftigung zu vermitteln.

Zielgruppe: Von der Förderung sollen Menschen mit individuellem Unterstützungsbedarf profitieren – insbesondere junge, volljährige Flüchtlinge. Bei ihnen wird nicht nach ihrem Aufenthaltsstatus differenziert. Allgemein ausgeschlossen von der Förderung sind Menschen, die sich in Aufnahmezentren des Landes befinden. Weitere Personengruppen etwa Gefährdeter und ausreisepflichtige Straftäter werden von der Förderung ausgeschlossen. Derzeit wird die Förderrichtlinie, die die Gruppen konkret definiert, erarbeitet.

Mitteleinsatz: Zur Umsetzung der Initiative werden 50 Millionen Euro Landesmittel zur Verfügung gestellt. Nach aktuellem Planungsstand sollen bis zu 13.700 Menschen von der Förderung profitieren können.

Vorgehen: Das MAGS wird in enger Abstimmung mit dem MKFFI basierend auf dem Kabinettsbeschluss bis zur Sommerpause das Förderverfahren erarbeiten. Die geplante Initiative sieht insgesamt sechs Förderbausteine vor:

1. Die Förderung eines **Coachings**, welches eine niederschwellige, engmaschige und individuelle Betreuung geflüchteter Menschen während des Integrationsprozesses ermöglicht.
2. Die Förderung einer **berufsbegleitenden Qualifizierung und/oder Sprachförderung**.
3. Die Förderung des **nachträglichen Erwerbs eines anerkannten Schulabschlusses** (Hauptschulabschluss 9/10 A) mit integrierter Sprachförderung.
4. Die Förderung von Kursen, die berufliche und sprachliche Bildung mit Werteorientierung verbinden, vergleichbar zu den **Jugendintegrationskursen** des Bundes sowie von niederschweligen Kursen in Deutsch oder Mathematik im Rahmen der MKFFI-Initiative "**Gemeinsam klappt's**", um die individuelle Ausbildungsfähigkeit zu verbessern.
5. Die Förderung von innovativen und modellhaften Projektideen zur Integration in Ausbildung und Arbeit im Rahmen eines **Innovationsfonds** – dazu stehen Mittel in Höhe von insgesamt 5 Millionen Euro zur Verfügung.
6. Die **Förderung von Teilhabemanagement-Stellen** in den Bündniskommunen der MKFFI-Initiative „Gemeinsam klappt's“, die den Integrationsprozess junger Menschen die sich im Status der Duldung oder Gestattung befinden durch übergreifende, individuelle, ergebnisoffene Beratung und Begleitung unterstützen.